Grundschule Hondelage

Konzept zur Bildung für nachhaltige Entwicklung -BNE-

Vers.	Datum	Ersteller	Änderungsgrund
1	November 2022	Gabriela Baumgardt Cathalina Müller	Erstellung
2	November 2024	Gabriela Baumgardt Cathalina Müller	Aktualisierung

Bildungsverständnis

Ziel von BNE ist es, Schülerinnen und Schüler zu einem selbstbestimmten, mitgestaltenden, verantwortungsbewussten und solidarischen Leben in der globalisierten Gesellschaft zu befähigen. Im Vordergrund steht die Förderung von zukunftsfähigem und transformativem Denken und Handeln. Das Lernen für die Zukunft vermittelt über Faktenwissen hinaus Fähigkeiten und Werte, die es Schülerinnen und Schülern ermöglichen, die Auswirkungen des eigenen Handelns auf die Welt zu verstehen, kritisch zu hinterfragen und verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen. Dabei werden ökologische, ökonomische, soziale, politische, kulturelle sowie ethische und religiöse Dimensionen berücksichtigt.
Insofern trägt BNE in besonderer Weise zur Umsetzung von § 2 des NSchG bei und ist verpflichtend für alle Schulen.
(RdErl. d. MK v. 1.3.2021 - Az. 23.5 80009/ 1 - VORIS 22410 -)

BNE als Aufgabe der gesamten Schulgemeinschaft

BNE lässt sich in ihren verschiedenen Bereichen und als ganzheitlicher Ansatz sowohl im Unterricht als auch in Projekten sowie im Schulleben verankern und stellt eine wichtige Säule der Schulprogrammarbeit und der Leitbildentwicklung dar.

Die strukturelle Verankerung von BNE im Unterricht sowie in den außerunterrichtlichen Angeboten kann besonders gewinnbringend umgesetzt werden, wenn

- die Auswahl von Themen im besonderen Maße relevante Fragestellungen der Schülerinnen und Schüler aufgreift.
- die Auseinandersetzung im Unterricht ökologische, ökonomische, soziale, kulturelle, politische sowie ethische und religiöse Dimensionen miteinander verbindet.
- überfachlich vernetztes Wissen und Haltungen erworben und reflektiert werden.
- Organisationsformen und Lernformate etabliert sind, die selbstbestimmtes Lernen und individuelle Lernwege begünstigen.

Implementierung ins Schulleben

Folgende Bereiche der Bildung zur nachhaltigen Entwicklung sind im Schulleben der Grundschule Hondelage verbindlich eingeführt und umzusetzen:

> Motto der Woche

Einmal im Monat gibt es ein „Motto der Woche“. Schwerpunkte aus dem Bereich bne werden von den Lehrkräften ausgewählt. An der Infowand sowie in den Klassen hängen Schilder mit dem Motto aus. Nach einem Durchlauf werden Lehrkräfte und Schülerschaft befragt, welche Mottos sich bewährt haben und wiederholt oder ausgetauscht werden sollten.

> Unterstützung beim gesunden Frühstück

Die Viertklässler unterstützen den Verkauf beim gesunden Frühstück. Der Dienstplan hängt an der Infowand in der Pausenhalle aus.

> Moderation bei Veranstaltungen

Die Schülerinnen und Schüler übernehmen bei den Jahrgangstreffen, den AG-Nachmittagen, der Einschulung und Vorführungen aller Art die Moderation ihrer Aufführung.

> Bücherflohmarkt

Zum Ende des Schuljahres findet ein Bücherflohmarkt statt. Im Rahmen einer Schulstunde verkaufen Schülerinnen und Schüler eigene Bücher zu einem festgelegten Preis.

> Schülerrat einmal im Monat

Der Schülerrat findet einen festen Platz im iserv Kalender. Einmal monatlich kommen die Klassensprecherinnen und Klassensprecher unter Moderation der Schulsozialarbeiterin im Schülerrat zusammen. Ein von ihr angefertigtes Protokoll in „einfacher Sprache“ hängt in der Pausenhalle zum Nachlesen für alle aus.

> Abfrage zu AG Wünschen

In regelmäßigen Abständen werden die AG-Wünsche der Kinder abgefragt, um auch Arbeitsgemeinschaften anzubieten, die gewünscht sind.

Implementierung in den verschiedenen Fächern

Entwicklung ist dann nachhaltig, wenn Menschen weltweit, gegenwärtig und in Zukunft, würdig leben und ihre Bedürfnisse und Talente unter Berücksichtigung planetarer Grenzen entfalten können.
Eine solche gesellschaftliche Transformation erfordert starke Institutionen, partizipative Entscheidungen und Konfliktlösungen, Wissen um Phänomene, Technologien und deren Wechselwirkungen sowie neue Verhaltensmuster.
Bildung wird in diesem Kontext als Schlüssel zu gesellschaftlichem Wandel sowie zu einer sozial, wirtschaftlich, politisch und ökologisch nachhaltigen Zukunft verstanden (MK Niedersachsen, BNE).

Religion	
Das bin ich!	2
Wer bin ich?	2
Echte Weltverbesserer	2
Best friends 4 ever?	2
Glückslisten	2
Ich regier die Welt	2
Hallo, gute Laune!	2
Kritzel-Challenge: Happy day	2
Wie nachhaltig lebst du schon?	2
Gute Vorsätze	2
Hilfe ist schön	2
Wie war dein Tag?	2

Sachunterricht	
Klassensprecherwahl	2-4
Laubburgen für Igel bauen	1,2, 3
Futterglocke für Vögel bauen	3
Sonneblumen züchten	3
Sinne: Lärmverschmutzung	3
Grünes Klassenzimmer	3
Rettet Tiere!	3
Waldwoche: Räume den Wald auf	1
Wochen Challenge: Meine Gewohnheiten	2
Lass Blumen wachsen	1
Wochen-Challenge: Gutes für die Umwelt	2
Lieblingsbäume	2
Sei nett zu dir selbst	2
Bist du ein Sonnenschein?	2
Gesunde Ernährung	3
Kunst	
Knete selber herstellen	1
T-Shirts bemalen „pimpen“	3
Altes Papier für Papierflieger	3
Ist das Kunst oder kann das weg?	2
Entdecke die Natur (Bilderrahmen)	2
Kritzel-Challenge: Zauberhafte Schmetterlinge	2
Kritzel-Challenge: Im Wald	2
1 Woche Kritzel-Challenge: Ab nach draußen	2
Gib den Vögeln zu trinken	1
Vögel: Baue einen Futterspender	1
Umweltschule allgemein	
Licht aus!	1,3
Wasser nicht laufen lassen	1,2, 3
Müll sortieren	2,3
Müll vermeiden	2,3
Papier sparen	1,3
Schuhof tierfreundlicher gestalten	1
Flohmarkt	1,3
Batt-Man	3
Elterntaxi NO, weniger Abgase	1,2, 3

HA bei Sonne, nich bei Strom	3
Frühstück: Brotbox/ Flaschen	1
Frühstück: Iss dein Pausenbrot auf	1
Umweltfreundliches Papier	1
Strom sparen	2
Schütz die Umwelt, die Meere	2
Plastikalarm	2

Literatur/ Quelle:

1) 55 gute Taten für Kinder (Kartenset)
2) Mach die Welt ein bisschen besser – jeden Tag (Roth, Elina)
3) 100 Dinge, die du für die Erde tun kannst